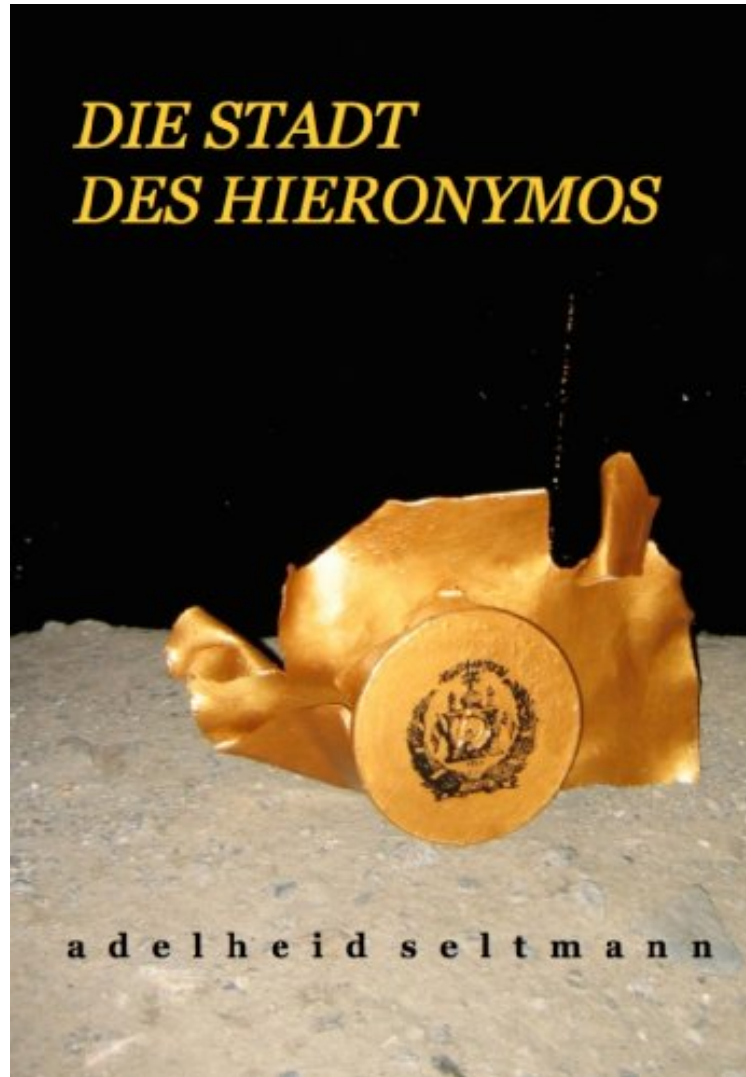


[Free and download] Die Stadt des Hieronymos

Die Stadt des Hieronymos

Von Adelheid Seltmann

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1214079 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-09Erscheinungsdatum: 2013-12-09File Name: B00A9VCABW | File size: 33.Mb

Von Adelheid Seltmann : Die Stadt des Hieronymos before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Stadt des Hieronymos:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Frankfurt - Buch der besonderen ArtVon Mahjouba faceh eisenschmidtDieser Text ist kein roman, wie man ihn kennt und trotzdem meint man, das tgliche, reale Frankfurt auf jeder Zeile wieder zu erkennen, die Hochhuser, U-Bahntunnel, die Situation am AIR Port, der Protagonist ist mehr ein Name als eine zu realisierende Figur, aber er trgt utopische Momente in den Text. Ein sehr gutes, fesselndes Buch, das sich besonders gut als eBook dargestellt

(perfektes Layout) liest.

Kurzbeschreibung Mit Hieronymos wird eine Figur entworfen, die ihre Umgebung kritisch und sensibel wahrnimmt und dennoch versucht, einen Lebenssinn zu verwirklichen. Hieronymos plant einen ökologischen Umbau der Stadt, engagiert sich in einer Bürgerinitiative gegen den Ausbau des Flughafens und gründet mit Freunden zusammen eine Partei, um die neuen Ziele durchzusetzen. Gegen alle Widerstände und Rückschläge hält er daran fest, dass seine utopischen Vorstellungen einmal Wirklichkeit werden könnten. Es sind Texte, die knapp und dennoch bildhaft mit sprachrhythmischen Beat die moderne Großstadt und ihre Probleme angehen, dies mit einem deutlichen, wenn auch nicht mit Ortsnamen gekennzeichneten Bezug zur Frankfurt am Main.

Kurzbeschreibung Mit Hieronymos wird eine Figur entworfen, die ihre Umgebung kritisch und sensibel wahrnimmt und dennoch versucht, einen Lebenssinn zu verwirklichen. Hieronymos plant einen ökologischen Umbau der Stadt, engagiert sich in einer Bürgerinitiative gegen den Ausbau des Flughafens und gründet mit Freunden zusammen eine Partei, um die neuen Ziele durchzusetzen. Gegen alle Widerstände und Rückschläge hält er daran fest, dass seine utopischen Vorstellungen einmal Wirklichkeit werden könnten. Es sind Texte, die knapp und dennoch bildhaft mit sprachrhythmischen Beat die moderne Großstadt und ihre Probleme angehen, dies mit einem deutlichen, wenn auch nicht mit Ortsnamen gekennzeichneten Bezug zur Frankfurt am Main.